

Thema: Christliche Fest- und Feiertage

Name der Autorin/ des Autors:	Sascha Beck
Fach:	Religion
Klasse/Jahrgangsstufe:	3BFA 1
Schularbeit:	Berufsfachschule für Altenpflege
Lehrplanbezug:	Lehrplaneinheit C: Glauben leben Religiöse Feste im Jahreskreis und entsprechende Angebote zur Tagesgestaltung
Zeitumfang:	2x45 Minuten
Betriebssystem/e:	iOS
Apps:	Safari (Web-Browser), Fotos, Documents, Notes, AirDrop
Technische Settings:	Beamer (Apple-TV-Box), iOS-Tablets (1:1), WLAN/Internetzugang.

Kurzbeschreibung und Lernziele dieser Unterrichtssequenz für den Tablet-Einsatz:

Die S&S lernen christliche Fest- und Feiertage und deren zeitliche Verortung im Jahreskreis kennen. Sie recherchieren Bedeutungen, Symbole, Riten und Bräuche. Sie stellen Verknüpfungen zum Berufsalltag (Aktivierung, Tagesgestaltung usw.) her.

Berufliche Handlungskompetenz (vgl. Formulierungen Bildungsplan, S. 9):

Die S&S...

- ... üben sich in der Wahrnehmung von Bedürfnisse von Menschen mit religiöser Prägung.
- ... üben sich in der Gestaltung des Pflegealltags im Wissen um die Bedeutung religiöser Traditionen.

Teilkompetenzen:

Die S&S ...

- ... können ausgewählte christliche Fest- und Feiertage nennen.
- ... können ausgewählte christliche Fest- und Feiertage im Jahreskreis und im Terminkalender zeitlich verorten.
- ... kennen Bedeutungen, Symbole, Riten und Brauchtümer ausgewählter christlicher Fest- und Feiertage.
- ... suchen nach Möglichkeiten ausgewählte christliche Fest- und Feiertage im Berufs-/Pflegealltag gestalterisch zu verankern und umzusetzen.

Verlaufsplanning

Dauer	Phase	Was wird gelernt?	Wie wird gelernt?	Handeln der Lernenden	Medien	Material	Erläuterungen
15	E	Aktivierung von Vorwissen. Strukturierung von Vorwissen anhand von Begriffen/Kategorien.	Gibt Arbeitsanweisung und ggf. Hilfestellung bei der Kategorisierung oder Flipchart.	Nennen Fest- und Feiertage auf Kärtchen und heften es an Tafel oder Flipchart. Sortieren/Strukturieren/ Kategorisieren Fest- und Feierta- ge.	T oder FC	abhängig vom Medium: Kärtchen, Magnete, Poster, Steck- nadeln	Mögliche Begriffe zur Strukturie- rung: Religiös, „nichtre- ligiös“ christlich, katholisch, evan- gelisch, musli- misch ...
5	I	Darstellung von Fest- und Feier- tagen im Jahreskreis.	Erläutert in einem mediengestützten Lehrvortrag Aufbau und Struktur des christlichen Jahreskreises. Sendet via AirDrop eine Abbildung eines Jahreskreises an S&S	Hören zu.	TT, B	AB: Abbildung eines christli- chen Jahres- kreises	AU- wahl/Besetzung der Fest- und Fei- erstage an Klas- sengröße anpas- sen. Heftaufschriebe per Foto-App fotografieren lassen.
25	ERA	Bedeutungen, Symbole, Riten und Bräuche ausgewählter christlicher Fest- und Feiertage. Gestalterische Umsetzung im Pflegealltag.	Gibt Arbeitsanweisung und Hilfestel- lung bei der Recherche.	Bearbeiten arbeitsteilig einen christlichen Fest- und Feiertag. Recherchieren im Internet. Halten ihre Ergebnisse in schriftli- cher Form fest, entweder mithilfe einer textverarbeitenden App oder klassisch per Heftaufschrieb.	TT, Apps	AB mit AA, Heft	

ENDE der ersten Einzelstunde

5	E	Wiederankommen und Vorbereitung der Präsentation.		Überprüfung und Verinnerlichung der erarbeiteten Inhalte. Teilen Inhalte auf.	TT	Arbeitsergebnisse	
30	PR/Ü	S üben sich im Präsentieren erarbeiteter Inhalte.	Moderiert PR; stellt ggf. Rückfragen und überprüft Arbeitsergebnisse.	Hören den Präsentationen zu. Stellen Rückfragen. Bei doppelter Besetzung; vergleichen und überprüfen Arbeitsergebnisse und nehmen ggf. Ergänzungen vor.	TT, B	Arbeitsergebnisse	Die Arbeitsergebnisse werden via AirDrop an die Mitschülerinnen und Mitschüler verteilt..
10	R	S üben sich in der Reflexion gelernter Inhalte.	Gibt Reflexionsauftrag und moderiert die Reflexion.	Reflektieren, was christliche Fest- und Feiertage bei Menschen im Altenpflegeheim (gerade auch bei Menschen mit Demenz) bewirken können; wozu Fest- und Feiertage im Allgemeinen dienen können.			

Abkürzungen:

Im Text verwendete:

AA = Arbeitsauftrag, AB = Arbeitsblatt, BA = Bearbeitung, D = Datei, DK = Dokumentation, E = Unterrichtseröffnung, EA = Einzelarbeit, ERA = Erarbeitung, FC = Flipchart, FM = Fördermaßnahme, FK = Fachkompetenz, FKK = Freie kooperative Kulturarbeit, FOL = Folie, GA = Gruppenarbeit, HUL = Handlungs- und Lernsituation, I = Information, i = individuell, IKL = Ich-Kann-Liste, k = kollektiv, koop = kooperativ, K = Konsolidierung, KO = Konfrontation, KR = Kompetenzraster, L = Lehrkraft, LAA = Lösung, O = Ordner, P = Plenum, PA = Partnerarbeit, PD = Pädagogische Diagnose, PPT = PowerPoint-Präsentation, R = Reflexion, PR = Präsentation, S = Schülerinnen und Schüler, TA = Tafelanschrieb, Ü = Überprüfung, ÜFK = Überfachliche Kompetenzen; Z = Zusammenfassung;

Medien:

AP = Audio-Player, ATB = Apple-TV-Box, B = Beamer, D = Dokumentenkamera, EB = E-Book (LB = Lehrbuch), LB = Lehrbuch, PC = Computer, PW = Pinnwand, T = Tafel, TT = Tablet, SPH = Smartphone, V = Video